

Kinder-Kino 1996

zeughaus
KINO



KINDER-KINO IN DEN FERIEN

vom 20. Juni bis 3. August 1996



Bunte Abenteuer in aller Welt

Alle Großen und Kleinen, die daheim geblieben sind, können im Zeughauskino spannende Abenteuer erleben. Mit Jim Knopf und Lukas, dem Lokomotivführer, geht die Reise auf der Lokomotive Emma von der Insel Lummerland bis nach China und zur Drachenstadt Kummerland. Da gibt es gläserne Brücken zu sehen und feuerspeiende Vulkane, da treten Scheinriesen auf, liebevolle Prinzessinnen und traurige Drachen – wunderschön von der Augsburgs Puppenkiste in Szene gesetzt.

Direkt in den Wilden Westen führen die drei Winnetou-Filme. Eng an Karl Mays Bücher angelehnt erzählen sie von der großen Freundschaft zwischen dem tapferen Old Shatterhand und seinem edlen Gefährten, dem Häuptlingssohn Winnetou. Auch der lustige Sam Hawkens ist mit von der Partie, und gemeinsam setzen sie sich ein für die Versöhnung zwischen Indianern und Weißen. Weil die Bösewichter vom Schläge eines Santer, Forrester oder Rollins keine Ruhe geben, haben die Freunde allerdings so manchen Kampf zu bestehen. Nur im äußersten Notfall benutzt Winnetou seine Silberbüchse, und auch Old Shatterhand vertraut eher auf weisen Ratschluß als auf seine Fäuste; für reichlich Spannung ist dennoch gesorgt...

Im Ballon über die Landschaft schweben, die Welt in aller Ruhe von oben bestaunen... »Die Reise im Ballon« ist auch eine Reise durch Frankreich und eine Reise in die (nicht allzu ferne) Vergangenheit, 1959 von Albert Lamorisse in Breitwand und Farbe gedreht.

Mitten hinein in die Stadt, in ein Mietshaus und auf die Straßen von New York führt »Der Hund, der Herr Bozzi hieß«, und alles ist scheinbar so wie im wirklichen Leben: Erwachsene sitzen mit sauertöpfischer Miene hinter ihren Schreibtischen, und Kinder dürfen nicht da spielen, wo sie gerne spielen würden. Aber dann geschieht ein Wunder, und es zeigt sich, daß die Wirklichkeit gar nicht so sein muß, wie sie ist. Und es zeigt sich auch, daß ein steinernes Herz weich und sanft werden kann...

Do. 20.6.	Jim Knopf und Lukas, der Lokomotivführer, Teil I + II
Fr. 21.6.	Jim Knopf und Lukas, der Lokomotivführer, Teil III + IV
Sa. 22.6.	Flußfahrt mit Huhn
So. 23.6.	Flußfahrt mit Huhn
Di. 25.6.	Die Reise im Ballon
Do. 27.6.	Jim Knopf und die Wilde 13, Teil I + II
Fr. 28.6.	Jim Knopf und die Wilde 13, Teil III + IV

KINDER-KINO IM ZEUGHAUS

Sa. 29.6.	Die Fahrten des Odysseus
So. 30.6.	Die Fahrten des Odysseus
Mo. 1.7.	Der Hund, der Herr Bozzi hieß
Di. 2.7.	Die Reise im Ballon
Fr. 5.7.	Winnetou I
So. 7.7.	Winnetou I
Mo. 8.7.	Der Hund, der Herr Bozzi hieß
Di. 9.7.	Die Reise im Ballon
Do. 11.7.	Jim Knopf und Lukas, der Lokomotivführer, Teil I + II
Fr. 12.7.	Jim Knopf und Lukas, der Lokomotivführer, Teil III + IV
Sa. 13.7.	Winnetou II
So. 14.7.	Winnetou II
Mo. 15.7.	Der Hund, der Herr Bozzi hieß
Di. 6.7.	Die Reise im Ballon
Do. 18.7.	Jim Knopf und die Wilde 13, Teil I + II
Fr. 19.7.	Jim Knopf und die Wilde 13, Teil III + IV
Sa. 20.7.	Winnetou III
So. 21.7.	Winnetou III
Mo. 22.7.	Der Hund, der Herr Bozzi hieß
Di. 23.7.	Die Reise im Ballon
Do. 25.7.	Jim Knopf und Lukas, der Lokomotivführer, Teil I + II
Fr. 26.7.	Jim Knopf und Lukas, der Lokomotivführer, Teil III + IV
Sa. 27.7.	Winnetou I
So. 28.7.	Winnetou I
Mo. 29.7.	Der Hund, der Herr Bozzi hieß
Di. 30.7.	Die Reise im Ballon
Do. 1.8.	Jim Knopf und die Wilde 13, Teil I + II
Fr. 2.8.	Jim Knopf und die Wilde 13, Teil III + IV
Sa. 3.8.	Winnetou II
So. 4.8.	Winnetou III

Kinder erhalten gegen Vorlage des Ferienpasses eine Ermäßigung von DM 1,-

WOCHENTAGS 10 UHR, SA. + SO. 16 UHR

JIM KNOPF UND LUKAS, DER LOKOMOTIVFÜHRER

Teil I + II

Lukas, der Lokomotivführer, lebt mit seiner Lokomotive Emma in Lummerland. Lummerland ist sehr klein und liegt mitten im weiten Ozean. Über Lummerland regiert König Alfons der Viertelvorzwölfte. Am liebsten telefoniert er mit seinen Untertanen, Herrn Ärmel und Frau Waas. Eines Tages bringt der Briefträger ein Paket, in dem ein schwarzes Baby liegt. Lukas gibt dem Kleinen den Vornamen Jim.

Weil Jim ständig ein Loch in seiner Hose hat, und weil er das Loch mit einem Knopf einfach wieder zuknöpfen kann, bekommt er den Nachnamen Knopf. Als Jim Knopf größer wird, stellt der König fest, daß auf Lummerland nicht mehr genug Platz ist. Daraufhin gehen Lukas und Jim Knopf zusammen mit Emma auf eine große Seereise, bis nach China...

Teil III + IV

Jim, Lukas und Emma wollen Prinzessin Li Si, die Tochter des Kaisers von China, aus der Drachenstadt Kummerland befreien. Sie fahren durch eine heiße, endlose Wüste und verirren sich. Da taucht unverhofft der Scheinriese Tur-Tur auf. Ein Scheinriese sieht in der Ferne riesengroß aus, wird aber immer kleiner, je näher er kommt. Herr Tur-Tur ist sehr freundlich und zeigt den Weg aus der Wüste...

Im Land der kleinen Vulkane treffen die Freunde auf den traurigen Drachen Nepomuk, der ihnen verrät, wie sie zur Drachenstadt Kummerland kommen. Doch um in Kummerland nicht erkannt zu werden, muß sich Emma als Drache verkleiden. Ob das wohl gut geht?

JIM KNOPF UND DIE WILDE 13

Teil I + II

Jim, Lukas und Emma sind wieder in Lummerland. Und auch die kleine Lokomotive Molly ist mit dabei. Doch Lummerland braucht dringend einen Leuchtturm. Jim Knopf und Lukas, der Lokomotivführer, sollen Herrn Tur-Tur über das Meer herbeiholen, denn von der Ferne sieht Herr Tur-Tur riesengroß aus. Während ihrer Reise entdecken Jim Knopf und Lukas, der Lokomotivführer, daß die Lokomotive Emma sogar fliegen kann. Sie landen in der Wüste bei Herrn Tur-Tur und dem Drachen Nepomuk.

Teil III + IV

Jim, Lukas, Herr Tur-Tur und Nepomuk fliegen gemeinsam zum Magnetberg, an dem Emma zu zerschellen droht. Doch alles geht gut, und die Freunde kommen zurück nach Lummerland. Dort entdecken sie, daß die ›Wilde 13‹ die kleine Lokomotive Molly entführt hat.

Weiter geht die Reise auf einem chinesischen Staatsschiff, und Jim Knopf erfährt sogar, wie er damals nach Lummerland kam...

WINNETOU

Winnetou I

Old Shatterhand arbeitet als Vermesser für eine Eisenbahngesellschaft. Auf Betreiben des Schurken Santer wird die Bahnstrecke mitten durch die Jagdgründe der Apachen gelegt, außerdem wiegelt Santer den Stamm der Kiowas gegen die Apachen auf. Die Apachen gehen auf Kriegspfad, um den Bau der Eisenbahn zu verhindern. Als sie das Camp der Eisenbahngesellschaft angreifen, werden sie von den Kiowas überfallen, und der edle Apachen-Häuptling Winnetou wird gefangengenommen. Old Shatterhand befreit ihn aus den Händen der Kiowas – Winnetou weiß allerdings nicht, wem er seine Freiheit verdankt. Später soll Old Shatterhand sogar von den Apachen an den Marterpfahl gestellt werden. Doch Winnetous Schwester Nscho-tshi bringt den Beweis, daß Old Shatterhand ihren Bruder vor den Kiowas rettete. Winnetou und Old Shatterhand werden Blutsbrüder und ziehen von nun an gemeinsam in neue Abenteuer... Keine Frage, daß der Schurke Santer ein böses Ende findet.

Winnetou II

Old Shatterhand versucht, den hinterlistigen Spekulanten Forrester daran zu hindern, die Ponca-Indianer um ihr Land und das dort zu findende Erdöl zu betrügen. Winnetou hat die Häuptlinge aller befreundeten Indianerstämme zusammengerufen, um Frieden mit den Weißen zu schließen. Durch die Vermählung zwischen der Häuptlingstochter Ribanna und dem Kavallerie-Leutnant Merrill soll der Frieden besiegelt werden. Doch Forrester überfällt mit seinen Leuten die Trecks weißer Siedler und schiebt den Indianern die Schuld in die Schuhe. Die Kavallerie unternimmt daraufhin eine Expedition gegen die Indianer. Kann das Schlimmste verhindert werden, oder wird Forrester mit seinen verbrecherischen Plänen Erfolg haben...?

Winnetou III

Weißer Banditen, angeführt vom skupellosen Rollins, hetzen den Stamm der Jicarillos gegen die Mescalero-Apachen auf. Zusammen versuchen Old Shatterhand und Winnetou, die weißen Bösewichter zu stellen und mit Weißer Büffel, dem Häuptling der Jicarillos, Frieden zu schließen. Doch Rollins ermordet den Sohn von Weißer Büffel und sorgt dafür, daß die Jicarillos Winnetou für den Schuldigen halten. Die Jicarillos binden Winnetou und Old Shatterhand an den Marterpfahl, aber glücklicherweise kann Old Shatterhands Freund Sam Hawkens den beiden zur Flucht verhelfen. Von Rollins und den Jicarillos verfolgt, ziehen sich Winnetou und Old Shatterhand auf einen Felsen oberhalb des Tales zurück, in dem Winnetous Vater und seine Schwester begraben liegen. Eine Vorahnung Winnetous erfüllt sich, der Häuptling der Apachen stirbt durch eine von Rollins abgefeuerte Kugel. Trauer und Schmerz erfüllt die Herzen von Old Shatterhand und seinen Freunden...

KINDER-KINO IM ZEUGHAUS

FLUSSFAHRT MIT HUHN

Julia, zu Besuch bei ihrem Großvater, entdeckt, daß Vetter Robert eine große Reise zu Wasser auf den Spuren von Tom Sawyer und Huckleberry Finn plant. Natürlich will sie mitfahren. Mit Huhn und Proviant geht es los, ganz im Geheimen. Doch Großvater läßt sich nicht so einfach abschütteln!

DIE FAHRTEN DES ODYSSEUS

Farbenprächtig und spannend sind die Irrfahrten des Odysseus: Über alle Meere führen ihn seine sagenhaften Abenteuer, die er mit dem einäugigen Riesen Polyphem, der Zauberin Circe und dem trojanischen Pferd erlebt.

DIE REISE IM BALLON

Ein alter Professor will sich seinen Traum erfüllen und mit einem Ballon fliegen. Allerdings hat er nicht mit der Abenteuerlust seines Enkels gerechnet, der partout mit will... Und so schweben sie, vom Wind getrieben, über Städte und Landschaften und entdecken, wie schön die Welt von oben aussieht. Aber so eine Ballonreise ist nicht ganz ungefährlich, einmal müssen sie sogar notlanden, und ein anderes Mal macht sich der Ballon selbständig. Aber am Ende kommen sie bis nach Paris und gleiten vorbei am Eiffelturm und über die Dächer von Notre Dame.

DER HUND, DER HERR BOZZI HIESS

Der herzlose Vermieter Bozzi verabscheut Kinder, vor allem den kleinen Filippo; er tyrannisiert die Mieter seines im italienischen Viertel von New York gelegenen Hauses und ist außerdem so knickrig, daß er das Knurren eines Hundes nachahmt, um den an seiner Tür klopfenden Bettlern Angst einzujagen. Dank einer Fügung des Schicksals verwandelt sich Herr Bozzi eines Tages tatsächlich in einen Hund. Er ist ein ziemlich häßlicher Köter geworden, so recht passend zu seinem unfreundlichen Benehmen. Niemand mag ihn, und als schließlich der Hundefänger hinter ihm her ist, kann nur die wahre Zuneigung eines Menschen Herrn Bozzi erlösen. Zum Glück hat der kleine Filippo ein großes Herz...

Eintritt Für Kinder DM 3,-; für Erwachsene DM 5,-

Adresse Deutsches Historisches Museum, Zeughaus – Unter den Linden 2, 10117 Berlin

Kinoeingang von der Spreeseite

Telefon 21 502-0, Reservierung und Voranmeldung von Gruppen

Verkehrsverbindung Busse 100, 157, 348 (Haltestelle Staatsoper bzw. Humboldt-Universität); S + U-Bahnhöfe: Hackescher Markt, Friedrichstr., Französische Str., Hausvogteiplatz

Café und Restaurant täglich ab 10 Uhr

WOCHENTAGS 10 UHR, SA. + SO. 16 UHR